

Niederschrift
über die Sitzung des Jugendparlaments der Stadt Trier

Sitzungstermin:	20.04.2018
Sitzungsbeginn:	16:04 Uhr
Sitzungsende:	17:49 Uhr
Ort, Raum:	Großer Rathaussaal, Rathaus, Augustinerhof

Anwesend:

Mitglieder:

Lara Donwen
Alexander Feltes
Noah Jüngling
Laura Kolb
Bjarne Löhr
Leia Meltzer
Johannes Meyrer
Ioana-Adelina Nescovici
Konstantin Oberbillig
Diana Podoyntsyn
Louis Schiffhauer
Clara Schrömbgens
Lisa Siegert
Yaniv Taran
Nils Thiel
Asad Ullah
Jakob Waldschütz

Beratende Mitglieder:

Elvira Garbes (Bürgermeisterin)
Michael Dahmen (Stadtjugendpfleger)
Ramona Heeke (Geschäftsstelle)
Leander Schrömbgens (ehemaliges Mitglied)

Gäste:

Graiswin Kattoor (Jugendhilfeplanerin)
Carsten Lang (Jugendamtsleiter)
Peter Wollscheid (JHA, CDU-Fraktion)
Philipp Bett (CDU Stadtratsfraktion)
Horst Freischmidt (CDU Stadtratsfraktion)
Christa Jessulat (Grüne Stadtratsfraktion)
Hatie Kadr
Besa Hamm
Mario Thiel
Titus Pütter (SV MPG)

Nina Wenzlawawicz (SV MPG)
Jonas von der Groeben (SV FWG)
Sebastian Stein (Presse, Trierer Volksfreund)
Angelika Schmidt
Lucas Eekhof

Es fehlen:

Ivan Aleksandrov (e), Elias Bruch (e), Daniel Kuzovlev, Emma Wilhelm (e), Philipp Felten

Tagesordnung:

1. Verpflichtung gewählter Mitglieder des Trierer Jugendparlaments
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 16.02.2018
3. Festsetzung der Tagesordnung
4. Berichte aus dem Vorstand
5. Berichte aus den Ausschüssen
 - a) Jugendhilfeausschuss (JHA)
 - b) Schulträgerausschuss (ScA)
6. Berichte aus den Arbeitskreisen Exhaust Taskforce und Radverkehr
7. Ergebnisse und Themenvorstellung der Zukunftskonferenz
8. Bildung von Arbeitsgruppen
(*Tischvorlage 04/2018*)
9. Termine und Verschiedenes

TOP 1 Verpflichtung gewählter Mitglieder des Trierer Jugendparlaments

Ioana Adelina Nescovici eröffnet die Sitzung. Der erste Tagesordnungspunkt entfällt, da die zwei zu verpflichtenden gewählten Mitglieder sich für die Sitzung entschuldigt haben.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 16.02.2018

Das Protokoll der konstituierenden Sitzung wird einstimmig von allen Anwesenden genehmigt.

TOP 3 Festsetzung der Tagesordnung

Durch die Vorsitzende wird der mündliche Antrag gestellt die Tagesordnung um folgende Berichte unter TOP 6 zu erweitern:

Bericht vom Treffen des Dachverbands Rheinland-Pfälzischer Jugendvertretungen
Bericht aus dem Begleitausschuss Demokratie Leben

Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 4 Berichte aus dem Vorstand

Die Vorsitzende berichtet von der schriftlichen Anfrage des Jugendparlaments beim Ordnungsamt auf Grund eines parkenden Autos mit Werbung der Villa Venezia in der Lorenz-Kellner-Straße. Es war den Jugendlichen dort vermehrt aufgefallen. Sie verliest das Antwortschreiben aus dem Ordnungsamt, in dem berichtet wird, dass Kontakt mit dem Fahrzeughalter aufgenommen wurde und dieser auf das widerrechtliche Parken hingewiesen wurde. Der Halter gab an das Auto gerade privat zu nutzen, da sein eigener Wagen defekt sei. Er wurde jedoch darauf hingewiesen, dass das Abstellen des Fahrzeugs zu Werbezwecken an dieser Stelle nicht erlaubt ist. Die Jugendparlamentarier wollen weiterhin darauf achten, ob der Wagen dort erneut gesehen wird.

Ioana Adelina Nescovici weist auf den erneuten Start der Initiative „Stadtradeln“ hin. Trier wird erneut teilnehmen und im Zeitraum vom 3. Juni bis 23. Juni können die angemeldet Teams wieder Kilometer für die Umwelt und natürlich ihre Teamleistung sammeln. Das Jupa hat in den vergangenen zwei Jahren mit einem eigenen Team mitgemacht. Auch in diesem Jahr spricht sich das Gremium für eine Teilnahme aus. Durch die Geschäftsstelle wird ein Teamaccount angelegt, zu dem dann beigetreten werden kann.

Alexander Feltes erwähnt lobend die baulichen Veränderungen an der Bushaltestelle Schellenmauer an der Ostallee. Dort war der Wartebereich an den Stoßzeiten für die wartenden schüler_innen aus den anliegenden weiterführenden Schulen täglich überfüllt und es kam regelmäßig zu gefährlichen Situationen, da sich Personen auf dem Haltestreifen des Busses aufhielten. Dieser Tatsache wurde nun damit begegnet, dass der Wartebereich vergrößert wurde. Das Jugendparlament begrüßt dies sehr, da die Jugendlichen in den letzten Jahren in den Gesprächen mit der SWT vermehrt auf die Sachlage hingewiesen hatten.

TOP 5 Berichte aus den Ausschüssen

Im Jugendhilfeausschuss wurde über den Stand der Umbauten im Exhaus informiert. Die Bauarbeiten beginnen zur Zeit.

Der Schulträgerausschuss befasste sich unter anderem mit dem Thema Brandschutz.

TOP 6 Berichte aus den Arbeitskreisen Exhaus Taskforce und Radverkehr

Die Teilnehmer des Treffens, Noah Jüngling, Yaniv Taran und Nils Thiel, der Exhaus Taskforce berichten, dass der Umbau im Exhaus begonnen habe. Neben den Regelungen zum Brandschutz wird ebenfalls ein Aufzug nachgerüstet. Zur Zeit existiert eine Initiative, die dazu einlädt seine schönsten Erlebnisse im und mit dem Exhaus in den sozialen Medien zu teilen.

Nils Thiel berichtet aus dem **Arbeitskreis Radverkehr**. In der letzten Sitzung wurde hauptsächlich über die Einrichtung einer Fahrradstraße in Trier Süd – parallel zur Saarstraße gesprochen. Außerdem wurde über Rechte und Pflichten innerhalb einer Fahrradstraße informiert. Der nächste Arbeitskreis findet am 15.05. um 17 Uhr im Raum Gangolf statt.

Diana Podoynitsyn hat am letzten Begleitausschusstreffen „**Demokratie leben**“ teilgenommen. Ab dem 19.11.2018 wird es eine Ausstellung in der Stadtbibliothek Weberbach zum Thema „100 Jahre Frauenwahlrecht“ geben. Über den Antrag der Ausstellung wurde abgestimmt und positiv beschlossen. Darüber hinaus wurde vereinbart sich innerhalb der einzelnen Institutionen und Einrichtungen stärker mit Ausstattung zu unterstützen.

Über das Jugendforum wurde nicht gesprochen. Herr Dahmen weist darauf hin, dass dort noch Geld vorhanden ist um Projekte zu realisieren (z.B. Jugend ohne Grenzen)

Vom 23-25.3 fand in Trier das **Dachverbandstreffen der kommunalen Jugendvertretungen** statt. Das Treffen stand unter dem Motto: Durchführung von Veranstaltungen. Ein Vertreter der GEMA informierte über Rechte und Pflichten, es gab einen Vortrag zur Onlinebeteiligung sowie einen Workshop zum Argumentationstraining. Der Dachverband plant sein nächstes Treffen im November diesen Jahres.

Die Vorsitzenden Ioana Nescovici und Alexander Feltes besuchten die regionale Auswahlsitzung der Planspielinitiative **Europäisches Jugendparlament**. Schul-Delegationen aus unterschiedlichen Städten nahmen teil. Aus Trier war das AVG vertreten.

TOP 7 Ergebnisse und Themenvorstellung der Zukunftswerkstatt

Ca. 30 Jugendliche haben das Angebot der Geschäftsstelle genutzt, um sich über ihre Wunsch-Themen in Trier auszutauschen. Nach der anfänglichen, breiten Themensammlung blieben vier Schwerpunkte, zu denen die Gruppen am Ende der Veranstaltung Vertretern aus Verwaltung und Politik ihre Ergebnisse und Forderungen vorstellten.

Schule/ Sport

Forderungen: saubere Toiletten, Digitalisierung (freies WLAN), Wasserspender, Sanierung der Fachräume, immer zugängliche Sportanlagen, Förderung von Randsportarten

Bus

Forderungen: Überarbeitung des Fahrplanes, Änderung des Preises, Einführung eines Kurzstreckentickets, Anreiz seinen Führerschein im Alter abzugeben (für ein ermäßigtes Busticket)

Freizeit

Forderungen: günstige Freizeitaktivitäten, intensivere Nutzung von Jugendzentren, Ausbau privatisierter (Vereine) und öffentlicher Plätze, Altersgruppen- spezifische Freizeitangebote, Open Air Veranstaltungen
Lösungen: zusätzliche Ermäßigungen, mehr Öffentlichkeitsarbeit, bessere Beleuchtung

Radverkehr

Fahrradwege sollen ausgebaut werden, bessere Aufklärung, Pflastersteine ersetzen

TOP 8 Bildung von Arbeitsgruppen

Vor dem Hintergrund der Zukunftswerkstatt und der Orientierungsphase der letzten Wochen bildet das Jugendparlament die Arbeitsgruppen, in denen der Großteil der weiteren inhaltlichen Arbeit koordiniert werden wird.

Die Sammlung der bisherigen Themen ergibt folgende Schwerpunktliste:

Öffentlichkeitsarbeit
 Freizeitaktivitäten/ Veranstaltungen
 Orte/ Plätze
 Schule/ Sport
 Mobilität – darunter Bus- und Radverkehr
 Radverkehr / Umweltschutz

Ramona Heeke schlägt vor sich der Strukturierung der Arbeitsgruppen anzunähern, indem entschieden wird, ob es Themen gibt, die große Schnittmengen haben und daher in einer Gruppe behandelt werden können. Vorgeschlagen werden die Kombinationen von: Rad und Bus, Freizeit und Orte sowie Schule und Sport.

Die Kombination von Freizeit und Orten und auch die von Schule und Sport werden mit 16 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen. Ob Radverkehr und Busverkehr innerhalb einer Arbeitsgruppe aufgehen sollen, beantworten neun Stimmberechtigte mit „ja“ und sieben mit „nein“.

Als nächstes wird über die konkrete Benennung der Arbeitsgruppen entschieden. Die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit steht nicht zur Abstimmung, da durch §12 der Geschäftsordnung festgelegt ist, dass ein Team für Öffentlichkeitsarbeit besteht. Die Besetzung dieses Teams wird an das Ende des Tagesordnungspunktes gestellt.

Vorschlag	1. Abstimmung	*	2. Abstimmung	*
AG Schule und Sport	16 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen	16		
AG Freizeit und Plätze	8 Ja-Stimmen 7 Nein-Stimmen	15	7 Ja-Stimmen 6 Nein-Stimmen	14
AG Freizeit und Orte	5 Ja-Stimmen 9 Nein-Stimmen	14	6 Ja-Stimmen 8 Nein-Stimmen	14
AG Freizeit und Veranstaltungen	1 Ja-Stimme 13 Nein-Stimmen	14		
AG Mobilität	4 Ja-Stimmen 10 Nein-Stimmen	14		
AG Mobilität und Verkehr	10 Ja-Stimmen 4 Nein-Stimmen	14		

* anwesende Jugendparlamentarier

Beschlossen sind die Arbeitsgruppen:

Schule und Sport
Freizeit und Plätze
Mobilität und Verkehr

Die AG Öffentlichkeitsarbeit wird laut §12 der Geschäftsordnung bestimmt. Ramona Heeke gibt zu bedenken, dass die Besetzung der AG vom letzten Jugendparlament per Antrag zur Geschäftsordnung geändert wurde. Nun sieht die Regel vor, dass neben den beiden Vorsitzenden zwei weitere Mitglieder der älteren Altersgruppe der AG angehören dürfen. Das jetzige Jugendparlament hat die Möglichkeit diese Regelung zu überdenken oder sofort nach bestehender Geschäftsordnung abzustimmen.

Die Anwesenden entscheiden sich einstimmig für eine sofortige Abstimmung über die zwei zu benennenden AG-Mitglieder in einer offenen Abstimmung.

Zur Wahl stellen sich: Leia Meltzer, Laura Kolb und Bjarne Löhr. Jedes Mitglied hat eine Stimme zu vergeben. Bei vier Enthaltungen werden Bjarne Löhr und Leia Meltzer in die AG Öffentlichkeitsarbeit gewählt.

17:30 Uhr: Lisa Siegert und Louis Schiffhauer verlassen die Sitzung.

TOP 9 Termine und Verschiedenes

Asad Ullah wird die Einladung des BMFSFJ annehmen und in Berlin an einem Workshop und Austauschtreffen zum Vorhaben „Jugendcheck auf Bundesebene“ teilnehmen.

Einige Jugendparlamentarier werden auch am letzten Peer-Learning-Seminar der Bundesstrategie „Handeln für eine jugendgerechte Gesellschaft“ in Leipzig teilnehmen und begleiten die Jugendhilfeplanerin.

Für alle besteht die herzliche Einladung am Kulturaustausch der Jugendzentren nach Metz „Metz est wunderbar“ am 26.5. teilzunehmen. Es sind Plätze frei und der Tag verspricht ein umfassendes Workshopangebot.

Im Sitzungskalender des Jugendparlaments stehen folgende Termine:

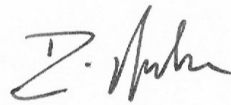
Ein Vorstandstreffen am 24.4, sowie ein Gesamtgruppentreffen am 25.5. Die nächste öffentliche Sitzung findet am 15. Juni statt.

Ende der Sitzung 17:49



Ioana-Adelina Nescovici

Vorsitzende



Ramona Heeke

Protokollantin